



Tagesordnung II Punkt 21 der öffentlichen Sitzung am 11. November 2009

Vorlagen-Nr. 09-V-51-0063

Fortführung der Kompetenzagentur Wiesbaden

Beschluss Nr. 0502

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Kompetenzagentur Wiesbaden seit 2007 gut in das Kompetenz-Entwicklungs-Programm der Schulsozialarbeit integriert ist und als ein Teil des Jugendberufshilfenetzwerkes der Landeshauptstadt Wiesbaden agiert.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit der Kompetenzagentur ein Instrumentarium entwickelt ist, besonders benachteiligte Jugendliche direkt vom Übergang der allgemeinbildenden Schule in das Berufsbildungssystem einzubinden, mit dem Ziel sie langfristig durch Ausbildung bzw. berufliche Bildung in den Arbeitsmarkt zu integrieren und ihnen somit eine selbständige Lebensführung zu ermöglichen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend dem Jugendhilfeträger der Landeshauptstadt Wiesbaden mit Zuwendungsbescheid vom 16.08.2009 ESF-Mittel in Höhe von 155.016,76 € zweckgebunden für die Kofinanzierung des Vorhabens „Kompetenzagentur Wiesbaden“ für den Förderzeitraum 01.09.2009 bis 31.08.2010 zur Verfügung stellt.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der ESF-Interventionsphase 2007 bis 2013 eine Weiterförderung der Kompetenzagentur über den 31.08.2011 bis 2013 möglich ist.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl die Erträge von 155.016,76 € als auch die Personalkosten der zwei schon bestehenden mit dem Bund abzurechnenden Stellen Sozialarbeit/Fallmanagement TVöD E 9 in Höhe von 84.034,00 € in der Haushaltsanmeldung 2010/2011 berücksichtigt sind.
6. Der Fortführung der Kompetenzagentur Wiesbaden wird zugestimmt.
7. Die darüber hinaus verbleibenden Zuschussmittel des Bundes sind eine anteilige Refinanzierung im Rahmen des Kompetenz-Entwicklungs-Programms für die Stelle „Koordination Kompetenzagentur“ (siehe Pkt. 1.5 und 1.6 des Stadtverordnetenbeschlusses Nr.0608 vom 15.12.2006).

(antragsgemäß Magistrat 27.10.2009 BP 0942)

(antragsgemäß Ausschuss für Soziales 04.11.2009 BP 0197)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .11.2009

Horschler
Vorsitzender